



### TEILEFERTIGUNG und MONTAGE

Zur Herstellung von Laubsägearbeiten eignet sich am besten finnisches Birkensperrholz.

Bevor man die Vorlage auf das Holz überträgt, sind die Blätter 1 und 2, 3 und 4 sowie 5 und 6 so zusammen zu kleben, das keine Verschiebungen in der Vorlage auftreten. Für die vertikalen Elemente (Böden und Drehteller) wird vorzugsweise 5 mm, für alle senkrechten Teile 3mm Sperrholz verwendet. Die Übertragung der Vorlagen auf das Holz erfolgt mittels Blaupapier. Alle Teile werden entsprechend der auf der Vorlage angegebenen Stückzahl übertragen. Die Verzierungen (xxx) auf Blatt 3 oben links sind an die Kantenlängen der einzelnen Etagen anzupassen.

Ein besonderes Extra bei dieser Pyramide ist der Innenbau, welcher die Pyramidenachse verkleidet. Dieser umfasst die Teile 8, 9, 10, als

Böden, sowie die rechteckigen Teile auf den Blättern 1 und 2 links, rechts und oben. Diese werden alle in 3mm Sperrholz ausgeführt.

Die senkrechten Teile werden in die dazugehörigen Böden verleimt an der oberen Seite werden die so hergestellten Teile mit dem jeweils darüber liegenden Teller verklebt. Zur Verbindung der senkrechten Teile sind diese auf Gehrung 30° zu arbeiten oder es empfiehlt sich der Einsatz von Nutleisten für 6 eckige Pyramiden, in welche von beiden Seiten die Teile eingeleimt werden können. Die Pyramidenachse ist auf den Blättern 1 – 4 in der mit durch eine Stichlinie und dem Durchmesserzeichen dargestellt. Sie kann im Ganzen gedrechselt werden, oder man setzt sie Etagenweise zusammen, so da man die einzelnen Etagen der Pyramide später auseinander bauen kann. Dies macht die Aufbewahrung im Sommer auch einfacher (nimmt nicht so viel Platz weg). Am unteren Ende wird die Pyramidenspitze und oben ein dünner Rundstab aus Metall zur Aufnahme des Flügelrades eingeklebt

### MONTAGE

#### Unterbau:

Nachdem alle Teile ausgesägt und sauber verschliffen sind, beginnt man mit der Grundplatte (Teil 1) des Unterbaus. In diese Platte wird auf den Mittelpunkt ein Klötzchen (ca. 5 mm hoch) aufgeleimt, In dieses Teil bohrt man ein Loch im Durchmesser des Pyramidenlagers (12 oder 14 mm). Anschließend werden die Seitenteile und das Oberteil (Teil 2), mit Loch größer als der Achsdurchmesser, verleimt. Alle Zierleisten sowie die Holzkugeln werden verleimt. Damit ist der Unterbau fertig.

#### Sockel und Etagen:

Bei den Etagen wird genau wie beim Unterbau verfahren. Sie werden jeweils auf Gehrung gearbeitet oder mittels der Nutleisten verleimt. Es werden alle Zierleisten und Kerzenhalter entsprechend der Zeichnung angebracht.

#### Dach:

Das Dach kann mittels Furnierholz gedeckt werden. Dazu werden die unteren Dachteile auf Blatt 6 verwendet (siehe Abb. Blatt 4 unten). Soll das Dach offen sein, verwendet man beide Sorten der Dachteile von Blatt 5 und ordnet sie wie auf Blatt 4 oben dargestellt an. In die Öffnung, welche oben beim Zusammenbau entsteht, wird die obere Achsführung angebracht. Das kann z.B. ein Metallblättchen mit einem Loch in der Größe des eingeklebten Metallstabes in der Achse sein.

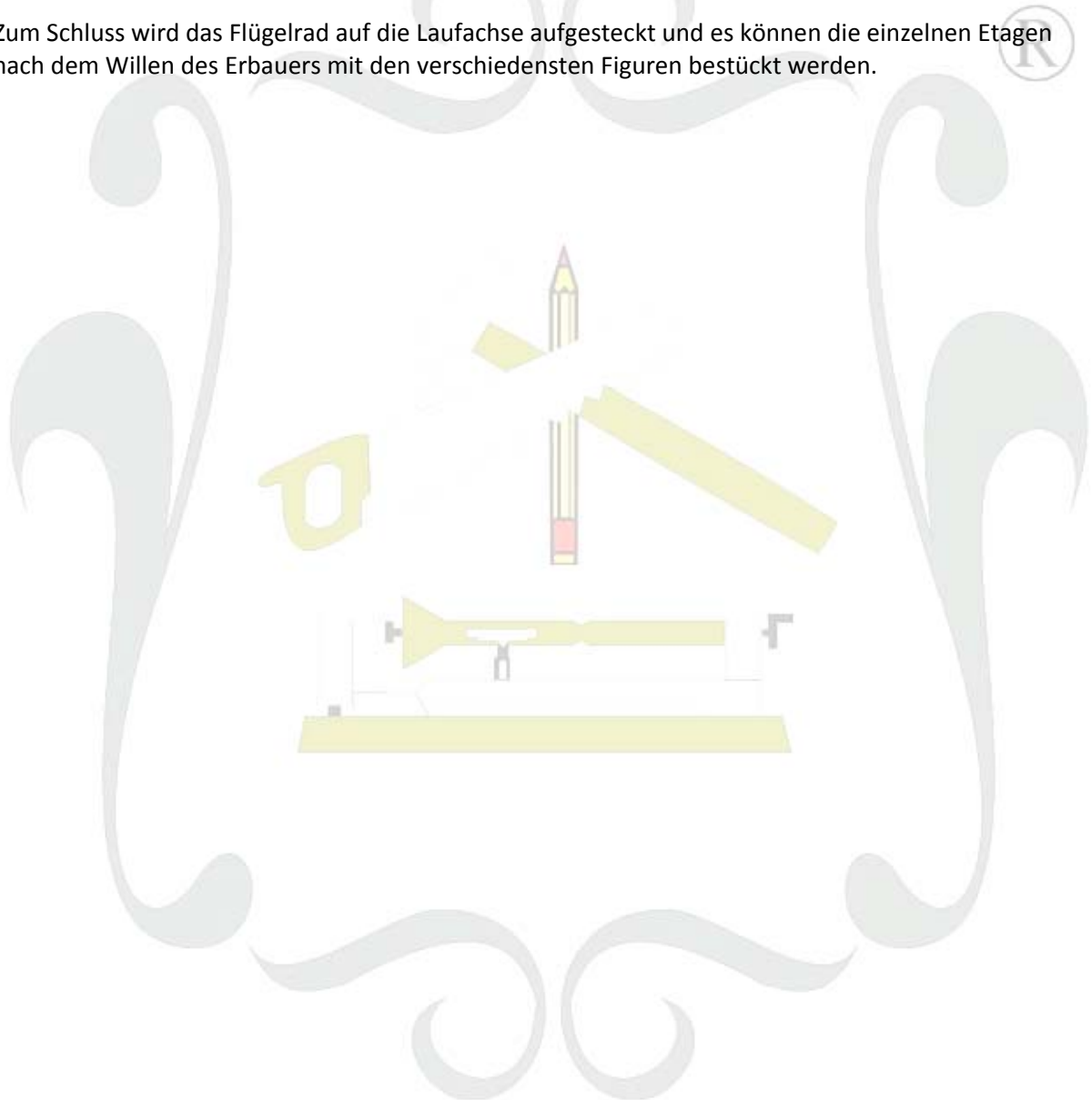
**Die Achse:**

Wie bereits weiter oben erwähnt, gibt es verschiedene Möglichkeiten die Achse zu fertigen. Auf die Achse wird von unten nach oben zuerst der größte Teller eingeleimt, dann der Innenbau 1. Etage und der Drehteller 2. Etage. Dieses Teil wird nun wieder an den entsprechenden Platz auf der Achse geklebt. So wird die Achse bis zur obersten Etage vervollständigt. Die genauen Höhen der einzelnen Etagen sind aus der Vorlage zu entnehmen.

**Flügelrad:**

Dazu werden die Flügel (Blatt 5) 16 x aus max. 2mm (besser 1mm) Sperrholz ausgesägt. Eine gedrechselte oder gekaufte Aufnahme dient der Halterung der Flügel.

Zum Schluss wird das Flügelrad auf die Laufachse aufgesteckt und es können die einzelnen Etagen nach dem Willen des Erbauers mit den verschiedensten Figuren bestückt werden.





**Stückliste:**

Einzelteilnummer	Bezeichnung auf der Vorlage	Stück	Ort	Beschreibung und Maße	Birkensperrholz Stärke in mm	Fläche mm <sup>2</sup> / Länge mm	Fertigung
1	Teil 1 - Boden 1	1	Grundplatte vom Unterbau	Diagonale über die Ecken =600 mm	5	0,4	
2	Teil 2 - Boden 2	1	Boden vom Unterbau / Sockel	Diagonale über die Ecken =600 mm mit Loch ø 10 mm zur Durchführung der Pyramidenachse Birkensperrholz 5mm	5	0,4	
3	Teil 3 - Boden 3	1	Boden vom Sockel / 1. Stock	Diagonale über die Ecken =460 mm mit Loch ø 350 mm	5	0,2	
4	Teil 4 - Boden 4	1	Boden 1.Stock / 2.Stock	Diagonale über die Ecken =380 mm mit Loch ø 300 mm	5	0,15	
5	Teil 5 - Boden 5	1	Boden 2.Stock / 3.Stock	Diagonale über die Ecken =300 mm mit Loch ø 250 mm	5	0,1	
6	Teil 6 - Boden 6	1	Boden 3. Stock / Obergeschoss	Diagonale über die Ecken =220 mm mit Loch ø 150 mm	5	0,05	
7	Teil 7 - Boden 7	1	Abschluss Obergeschoss	Diagonale über die Ecken =140 mm mit Loch ø 10 mm	5	0,02	
8	Teil 8	1	Boden für Innenbau 1. Stock	Diagonale über die Ecken =130 mm	3	0,02	
9	Teil 9	1	Boden für Innenbau 2. Stock	Diagonale über die Ecken =115 mm	3	0,02	
10	Teil 10	1	Boden für Innenbau 3. Stock	Diagonale über die Ecken =90 mm	3	0,01	
11	Scheibe ø 160	1	Scheibe 1. Stock	ø 160	5	0,15	
12	Scheibe ø 240	1	Scheibe 2. Stock	ø 240	5	0,25	
13	Scheibe ø 320	1	Scheibe 3. Stock	ø 320	5	0,45	
14	Unterbau	6	Seitenwände Unterbau	60 x 265 mm	3	0,1	
15	Unterbau	6	Nutleisten	60 mm		360	
16	Unterbau	12	Viertel- oder Perlleisten	265 mm		3180	
17	Sockel	6	Seitenwände Sockel	100 x 210 mm	3	0,15	
18	Sockel	6	Nutleisten	100 mm		600	
19	Sockel	6	Viertel- oder Perlleisten	210 mm		1260	
20	1. Stock	6	Seitenwände 1. Stock	240 x 170 mm	3	0,25	
21	1. Stock	6	Nutleisten 1. Stock	240 mm		1440	
22	1. Stock	6	Viertel- oder Perlleisten 1. Stock	170 mm		1020	
23	1. Stock	6	Verzierung 1. Stock	170 x 40 mm	3	0,1	
24	2. Stock	6	Seitenwände 2. Stock	175 x 130 mm	3	0,15	
25	2. Stock	6	Nutleisten 3. Stock	175 mm		1050	
26	2. Stock	6	Viertel- oder Perlleisten 2. Stock	130 mm		780	
27	2. Stock	6	Verzierung 2. Stock	130 x 40 mm	3	0,05	
28	3. Stock	6	Seitenwände 3. Stock	140 x 90 mm	3	0,1	
29	3. Stock	6	Nutleisten 3. Stock 3. Stock	140 mm		840	
30	3. Stock	6	Viertel- oder Perlleisten	90 mm		530	
31	3. Stock	6	Zierleisten	90 x 40 mm	3	0,02	
32		6	Seitenwände Obergeschoß	45 x 70 mm	3	0,02	
33		6	Nutleisten Obergeschoß	45 mm		270	
34	Innebau 1. Stock	6	Seitenwände Innenbau 1. Stock	50 x 220 mm	3	0,1	
35		6	Nutleisten Innenbau 1. Stock	220 mm		1320	
36	Innebau 2. Stock	6	Seitenwände Innenbau 2. Stock	40 x 160 mm	3	0,05	
37		6	Nutleisten Innenbau 2. Stock	160 mm		960	
38	Innebau 3. Stock	6	Seitenwände Innenbau 3. Stock	30 x 120 mm	3	0,03	
39		6	Nutleisten Innenbau 3. Stock	120 mm		720	
40		6	Dach (alternativ)	70 x 80 mm	3	0,04	
41		6	Dach	80 x 90 mm	3	0,05	
42		6	Kugelhalter Grundkörper	80 x 80 mm	3	0,04	
43		6	Kugelhalter Grundkörper	ø 50 mm	3	0,02	
44		6	Holzketten	ø 30 mm			Kaufteil
45		6	Holzketten	ø 50 mm			Kaufteil
46		9	Kerzentüllen für Kerzen ø 20				Kaufteil
47		9	Blecheinsätze für Kerzen ø 20				Kaufteil
48		9	Tropfteller für Kerzen ø 20				Kaufteil
49		16	Pyramidenflügel		1 oder 2	0,4	Kaufteil
50		1	Pyramidenlager				Kaufteil
51		1	Flügelkopf				Kaufteil
52		1	Laufspitze				Kaufteil
53		1	Führung für Pyramidenachse oben	Blech			
54		1	Pyramidenachse				Drechselteil
55		16	Flügelhalter				Kaufteil

Alle benötigten Kaufteile, sowie Sperrholz sind bei [www.laubsaege.de](http://www.laubsaege.de) erhältlich!

Für diese Pyramide bieten wir Ihnen in den [Zubehörsatz Z9121](#) alle zum Bau benötigten Einzelteile an die mit „im Zubehörsatz“ gekennzeichnet sind.

Und nun wünschen wir viel Spaß!

Ihr [www.laubsaege.de](http://www.laubsaege.de) Team

Hinweis:

Diese Bauanleitung ist Eigentum der [www.laubsaege.de](http://www.laubsaege.de) und darf ohne deren Genehmigung nicht für kommerzielle Zwecke benutzt und vervielfältigt werden. Die Bauanleitung steht Privatnutzern für den Bau der Krippenanlage unentgeltlich zur Verfügung.